

## **Protokoll der PGR-Sitzung St.Amandus am 12.10.2011 im Pfarrheim St, Marien**

**Anwesende:** A.Benthaus, E.Endres, S. Feldhaus, M.Frerich, C.Köster, Pfr.Limberg, A.Masiak, F. Mönninger, B.Mues, G. Müller-Köster, M.Reimann, A.Reißing, T. Sewald, S.Speckbrock, G.Teschers, A.Vennemann, P.Johny, M.Woltering, P.Ivo, Sr.Perpetua, S.Thorwesten

**Entschuldigt:** M. Abenhardt, M.Schanzmann, G.Sonntag

Stefan Feldhaus eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr.  
geistlicher Impuls (Marlies Woltering): Wertvollworte aus der Bibel

### **TOP 1: Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 4.7.2011 wird genehmigt.

### **TOP 2: Stimmen aus der Gemeinde**

- beim Pfarrfest ungünstige Planung der Räumlichkeiten für die Kinderbetreuung (zu abseits) und unzureichende Information der Kinder in den Kindergärten über das anstehende Pfarrfest ----bessere Informationen der Kiga-Leiterinnen beim nächsten Pfarrfest wichtig und stärkere Einbeziehung bei Organisation. Dies wird ins Reflektionstreffen über Pfarrfest-Organisation mitgenommen.
- Kommunikation zwischen Kindergärten und Pfarrgemeinde wird beklagt—einzelne Kindergärten treten in Pfarrgemeinde zu wenig in Erscheinung. Dieses Thema wird in die nächste Sitzung des PGR verschoben.
- Erstkommunionanmeldung fast abgeschlossen: bisher 80 Kinder für das Modell mit Vorbereitung an Wochenenden und 31 Kinder für Vorbereitung in wöchentlichen Gruppenstunden. Termine für Erstkommunion 6.+13.Mai + Christi Himmelfahrt (5Gottesdienste)
- terminliche Kollision Freitags abends zwischen Probe der Pepperonis und neuer Messdienergruppe (7-12-jährige): Messdienergruppe wurde nach Wünschen der Eltern der neuen Messdiener terminiert. Lt. Pfr. Limberg wäre aber auch nach einer Einarbeitungszeit das Messdiener-Sein ohne regelmäßige Gruppenstunde und Singen bei den Pepperonis möglich.
- direkte zeitnahe Nachfrage und Klärung von Missverständnissen durch PGR-Mitglieder ist gut und wichtig, um aufkommenden Unmut zu vermeiden ( Beispiel Verabschiedung des Leiters der Kleinen Oase).

### **TOP 3: Review der „kleinen“ Pfarrversammlung am 18.7.2011**

Es gingen die Meinungen von „gut besucht“ bis „enttäuschend wenig Interesse“ auseinander.

Erfreulich viele Personen waren aber zur Mitarbeit in den Sachausschüssen des PGR bereit und haben sich in die ausliegenden Listen eingetragen.

Fazit: insgesamt zufriedenes Ergebnis. Gut, dass dies Angebot gemacht wurde.

#### **TOP 4: Rückblick auf diesjähriges Pfarrfest**

- einstimmige Meinung, dass es sehr gut gelaufen ist.
- Reges Interesse und Teilnahme der Gemeindemitglieder, 600 Besucher des Gottesdienstes.
- viele Gruppen nahmen die Einladung an, sich vorzustellen
- gemeinsame Aktivitäten von Verbänden/Gruppen und beim Aufbau. Vieles wächst in Gemeinde zusammen
- Besuch des Weihbischofs als Zeichen der Wertschätzung der Gemeinde St. Amandus
- Stand des PGR mit Fotos/Namen war gut besucht, es gab viele interessante Gespräche. Plakate mit Anregungen aus der Gemeinde wurden heute in die einzelnen Sachausschüsse übergeben.
- genaue finanzielle Abrechnung folgt, insgesamt wohl gutes Ergebnis wie in Vorjahren

#### **TOP 5: Berichte aus den Ausschüssen**

##### 1.) Öffentlichkeitsarbeit:

-- im Weihnachtspfarrbrief wird des Thema zurückliegende Fusion/1.Jahr der Gemeinde St. Amandus aufgegriffen entweder als Interview einzelner Personen oder in Berichten. Es soll die breite Stimmung in der Gemeinde erfasst werden.

-- ferner wird es Berichte zu wichtigen Ereignissen in der Gemeinde wie Renovierung der Amanduskirche, Neubau des Pfarrheims, Umnutzung der Antoniuskirche etc. geben

-- es wurde angeregt, auch Ausblicke in die Zukunft/Visionen aufzunehmen und sehr wünschenswert den Weihnachtsgedanken zu vertiefen.

-- genaues Procedere bzgl. Verteilung des Pfarrbriefes (einheitlich durch Verteiler oder per Post) wird noch festgelegt.

##### 2.) Liturgie:

-- Ausschuss hat sich viel mit Gedanken zum Papstbesuch befasst: Stichwort- Entweltlichung (es gibt in Liturgie vieles, was ablenkt).- Glaube auf das Eigentliche zurückführen.

Daraus entstanden folgende Ideen zur Adventszeit:

Predigt an den Advents-Sonntagen zu adventlichen Motiven in den 4 Kirchen der Gemeinde.

Am Freitag zuvor um 19.00 Uhr entsprechende Kirchenführung mit anschließend 20-minütiger Anbetung.

An Adventssonntagen Konzerte um 17.00 Uhr mit Musikgruppen der Gemeinde (Offenes Singen/ Cornichons/ Anjoma/ InTakt).

-- es wird ein zentrales, gemeinsames Treffen zur Terminvergabe der Adventsfenster geben. Es sind sowohl Institutionen als auch Privathaushalte zu bedenken, Kindergärten jährlich abwechselnd. In diesem Jahr wird die schon gelaufene Planung von Institutionen berücksichtigt. Im nächsten Jahr ist frühere Planung (vor den Sommerferien) wichtig, um Kollisionen zu vermeiden.

-- Roratemesen finden wie gehabt statt

-- Weihnachtliche Gottesdienste finden wie letztes Jahr statt.

-- neu: Weihnachten ein Konzert mit Vocalensemble Amandus und Orchester

-- neu: Silvesterabend um 23.00 Uhr Jahresabschluss-Messe in der Amanduskirche mit anschließendem „Böllerknallen“.

-- Kirchenraum ist kein Ort für einen Sektempfang etc! – gute Erklärung hierzu ist wichtig. Diskussion im Kirchenvorstand bzgl. Umbau der alten Sakristei und dann Vermietung zu Anlässen wie Ehejubiläen etc.. Kirchliche Gruppen können auch jetzt schon die neue Sakristei nutzen. Lösung für die Zukunft ist Nutzung des neuen Pfarrheimes.

### 3.) Eine-Welt/Caritas:

Ausschuss hat zu wenige Mitglieder, um beiden Themenschwerpunkten gerecht zu werden.

Es wird in Zukunft eine Trennung in Eine-Welt-Ausschuss und Caritas-Ausschuss geben.

Die Pfarr-Caritas (Frau Sonntag) bietet Anknüpfungspunkt für den Caritas-Ausschuss mit Ziel Vernetzung in der Gemeinde.

### 4.) Gemeindeentwicklung:

-- kurzer Bericht über Pfarrheim-Neubau und Architektenwettbewerb. Unterausschuss wurde gebildet zur Ermittlung der benötigten Raumgrößen im Pfarrheim.

-- das Höttingkreuz wird in der Fastenzeit an der Amanduskirche aufgestellt.

-- Überlegung ob und wenn, welches Symbol aus der Antoniuskirche ausgesucht wird?

### 5.) Verwaltungsausschuss:

-- im Pfarrbüro treten Engpässe durch Kündigung von Frau Schmitz auf.

-- wegen Sanierung des Kindergartens St. Josef wird es März-Dezember im Pfarrheim St. Josef keine Reservierungen für private Feiern geben. Gleiches trifft für das Pfarrheim St. Antonius in der Zeit Dezember- Juli zu während Sanierung des Franziskus-Kindergartens.

In Zukunft wäre es besser, wenn die Protokolle über die Sitzungen der Ausschüsse als Diskussionsgrundlage schon vor der Sitzung des PGR vorliegen. Diese sollten möglichst schon mit der Einladung zur PGR-Sitzung verschickt werden.

## **TOP 6: Ausblick auf Patronatsfest/ Ehrenamtsfest/ Profanierung der Antoniuskirche**

Patronatsfest am 26.10.11: Weihbischof Zekorn hat sein Kommen zugesagt. Die Messe von Jehan Alain (Vocalensemble Amandus, Mitglieder des Bach-Collegiums Westf. unter Leitung M Kemper) wird nochmals aufgeführt. Einladung der Gemeinde zu anschließendem Beisammensein wird im Pfarrbrief veröffentlicht.

Ehrenamtsfest am 6.11.11: ist gut vorbereitet. Alle Gruppen/Verbände haben eine Einladung erhalten mit Bitte um Rückmeldung der Teilnehmerzahl bis Ende nächster Woche. Im Pfarrbüro sind noch bei Bedarf Karten für einzelne Personen vorhanden. Es singt ein auswärtiger Chor aus Borken.

Profanierung der Antoniuskirche: Architektenwettbewerb wird vorbereitet. Mit den Sommerferien 2012 kann die Sanierung der Amanduskirche beginnen, Dauer ca. 3 Monate. In dieser Zeit finden die Gottesdienste in der Antoniuskirche statt. Im Anschluss dann Beginn der Umbauarbeiten zur Profanierung in der Antoniuskirche. Umnutzung des Pfarrheims St. Antonius ist noch nicht entschieden. Die Idee, eine Chronik über St. Antonius zu erstellen, wird in den Ausschuss Gemeindeentwicklung eingebracht.

### **TOP 7: Verschiedenes**

- Herr Masiak berichtete über:
  - Anfrage des Comeniusgymnasiums bzgl. Schulgottesdienst
  - Jugendhilfeausschuss-Verein „Recht auf Zukunft“
  - Stadtranderholung (Näheres wird auf nächste PGR-Sitzung vertagt)
  - Fachkonferenz Religion aller Schulen in Datteln
  - Anfrage des Amarita-Hauses bzgl. seelsorgerischer Angebote
- Anfrage der Presse an Pfr.Limberg bzgl. multireligiöser Feier an Schulen:
  - Umfrage an Schulen ergab, lediglich die Gustav-Adolf-Schule sei hierzu bereit.
  - Standpunkt von Pfr. Limberg in Absprache mit evang. Kollegen: es ist möglich, gemeinsam mit Imam und Pfarrern einen Gottesdienst zu feiern (ohne Segen). Aber die Altersstufe der Erstklässler erscheint schwierig, da die Kinder noch keine oder wenig Einführung in eigene Kirche/Religion erfahren haben. Eher geeignet hierzu erscheinen die weiterführenden Schulen.
- Der Förderverein kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit in Datteln plant Auflösung des Vereins. Die nächste Sitzung hierzu findet am 1.Dez. 20.00 Uhr im Amandushaus statt.
- Der Bolivienkreis teilt mit, dass 5 Personen unserer Gemeinde das Osterfest in der bolivianischen Partnergemeinde feiern werden.

Die nächste Sitzung des PGR findet am 28.11.11 um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Josef statt.

**Ende der Sitzung:** 22.45 Uhr

**Protokollführung:** Elisabeth Endres